

Die Highlights der «Schälismühle»

Oberbuchsiten 6. Generalversammlung des Vereins «Freunde der Schälismühle»

VON URS AMACHER

Die Live-Übertragung der Radio-Talkshow «Persönlich» aus dem Gauer Forum Schälismühle war zweifellos das herausragende Ereignis im vergangenen Vereinsjahr. Am Sonntagmorgen des 17. April fuhr der Übertragungswagen von Radio DRS1 bei der Schälismühle vor. In der anschliessenden Sendung, die jeweils von rund einer halben Million Hörerinnen und Hörern am Radio live verfolgt wird, stellte Moderator Christian Zeugin die Schälismühle sympathisch vor, bevor er sich dem Gespräch mit seinen Gästen Yvonne Berner, Präsidentin der Spitex Gäu, und Peter Bloch widmete. Das war bestimmt beste Werbung für die Schälismühle.

In die Annalen wird sicherlich auch der Besuch von Martin Werlen, Abt des Klosters Einsiedeln, im Gauer Forum eingehen. Der mediengewandte Benediktiner vermochte 150 Interessierte anzulocken, sodass sein Referat im Dachstock der Schälismühle mit einer Lautsprecheranlage ins Sali in den darunter liegenden zweiten Etage übertragen werden musste.

Auch Kunst gibt es hier

Dies sind nur zwei der Highlights, die Vereinspräsident André Schwaller

Für das folgende Vereinsjahr sind wieder mehrere öffentliche Kulturevents geplant.

in seinem Jahresbericht hervorheben konnte. Beim Blick auf vergangene Vereinsjahr verdienen weitere Veranstaltungen erwähnt zu werden. Erstmals wurde in den Räumen der Schälismühle eine Gruppenausstellung mit Gemälden von vier regionalen Kunstschaffenden samt musikalisch



Die Jodlerin Kathrin Rickli, die auf die Versammlung musikalisch einstimmte, erhielt von Präsident André Schwaller ein Blümchen. UAM

unterstützter Finissage organisiert. Bereits eine schöne Tradition sind der Weihnachtsmarkt mit über tausend Gästen, ein Engagement von Rhaban Straumann und Matthias Kunz oder die Büchertauschbörse der Kulturkommission, heuer mit dem Schriftsteller Pedro Lenz.

Für das kommende Vereinsjahr sind bereits mehrere öffentliche Kul-

turevents geplant. Am Sonntag, 10. Juni, morgens um 10 Uhr wird die Keep Smiling Jazzband zum Dixie-Brunch aufspielen. Im Oktober wird der Hägendörfer Peter Ladrière von seinen Expeditionen an den Nordpol und in die Wüste berichten. Ende Januar 2012 werden Rhaban Strauman und Roman Wyss mit ihren ges(t)ammelten Werken in Oberbuchsiten gas-

tieren. Und im März kommt ein Gespann ins Haus an der Dünern, auf dessen Auftritt man gespannt sein darf: Der Sänger Mario Ursprung und der Mundartschriftsteller Ernst Bur-

Die Solojodlerin Kathrin Rickli aus Härkingen trug zwei Jodellieder vor

ren werden Musik und Literatur kombinieren. Ansonsten segelt das Schiff des Vereins «Freunde der Schälismühle» Oberbuchsiten durch ruhige Gewässer. Kassier Manfred Studer konnte eine ausgeglichene Rechnung präsentieren. Die Zahl der Mitglieder nahm erneut, diesmal um zwanzig Neumitglieder, zu.

Ergänzung des Vorstands

Markus S. Rippstein aus Niederbuchsiten konnte für die Mitarbeit im Vorstand gewonnen werden. Er ist Schulleiter von Niederbuchsiten und Fulenbach sowie Präsident der Kulturkommission Niederbuchsiten. Die Versammlung wählte ihn mit Applaus ins neue Amt.

Vorstandsmitglied Michael Jenny dankte den beiden «Zugpferden», Präsident André Schwaller und Schälismüller Heinrich Kissling, für ihre grosse Arbeit mit einem Geschenk. Einem schönen Brauch folgend war zur Einstimmung ein musikalischer Gast eingeladen. Die Solojodlerin Kathrin Rickli aus Härkingen begleitete sich selber auf der Handorgel und trug zwei Jodellieder vor. Zum «Guggernestli» von Emil Grolimund sang sie das Liebeslied von Adolf Stähli «Säg mer wenn dass d'Rose blüje, säg mer wenn du zue mer chunnsch». Auf dass auch in Zukunft zahlreiche Gäste an die Veranstaltungen in die Schälismühle kommen.